

IN BEZIEHUNG SEIN

MIT LEIB UND SEELE HEILEN

DÖK - TAGUNG 2011



Hinterstoder - Georg Wögerbauer



„SHIKAMO“





Friede den
Eintretenden
und
Heil Sein den
Gehenden

IN BEZIEHUNG SEIN

● BEZIEHUNG

- Offenheit, mich zu zeigen
- Die Offenheit, den, die Andere-n als Andere-n wahrzunehmen
- Bezogen Sein
- Wechselseitigkeit
- Zwischenraum

● SEIN

- Zeit ist ein Geschenk

dankbar

neugierig

Wertschätzend

- Abschiedlich -gegenwärtig leben

DIE „NEUEN“ ERKRANKUNGEN

Oder „der Körper lügt nicht“

- DEPRESSION (Isolation, Verinsamung, mangelnde soziale Kontakte)
- ANGSTERKRANKUNGEN-PANIKATTACKEN
- CHRON. ERSCHÖPFUNGSSYNDROME (Schlafstörungen)
- CHRON. DISSTRESS - BURNOUT
- SUCHTERKRANKUNGEN
- ERHÖHTER SYMPATIKOTONUS -kardiovask. Erkrankungen
- LIBIDOVERLUST (Stress, Erschöpfung und hormonelle Verschiebungen)
- SOMATISIERUNGEN (chron. muskul. Verspannungen - KK im Halte- und Bewegungsapparat)
- AUTOIMMUNERKRANKUNGEN
- HYPERAKTIVITÄTSSYNDROME BEI KINDERN (Verhaltensauffälligkeiten)
- INFEKTANFÄLLIGKEITEN

BIOENERGETISCHE ANALYSE

- KÖRPER - EMOTION - KOGNITION
- Spüren - erfühlen - verstehen
- Vom charakterstrukturellen Überlebensmuster zur Lebendigkeit - das braucht Beziehung und Vertrauen
- Körper - bester Zugang zu den Ebenen
 - Erleben
 - Verhalten
 - Emotionen
 - Unbewußten Verhaltensmuster
- Den Körper wiederentdecken - Zugang mit allen Sinnen, führt zum Wiederentdecken der
 - Verlorenen Ich Anteile
 - Gestaltungskompetenz
 - Begeisterungsfähigkeit
 - Lebendigkeit
 - Fähigkeit zu Staunen



Gestaltend

Begeistert

Lebendig

Staunend

Genießend

Verbunden

Autonom

AN LEIB UND SEELE HEILEN

HEISST

MIT LEIB UND SEELE

IN BEZIEHUNG

SEIN

BBüchlings- -Kultur

Ernte - Dank

Pflege

Rhythmus

Ressourcen

Helfer

Zeit / Dünger

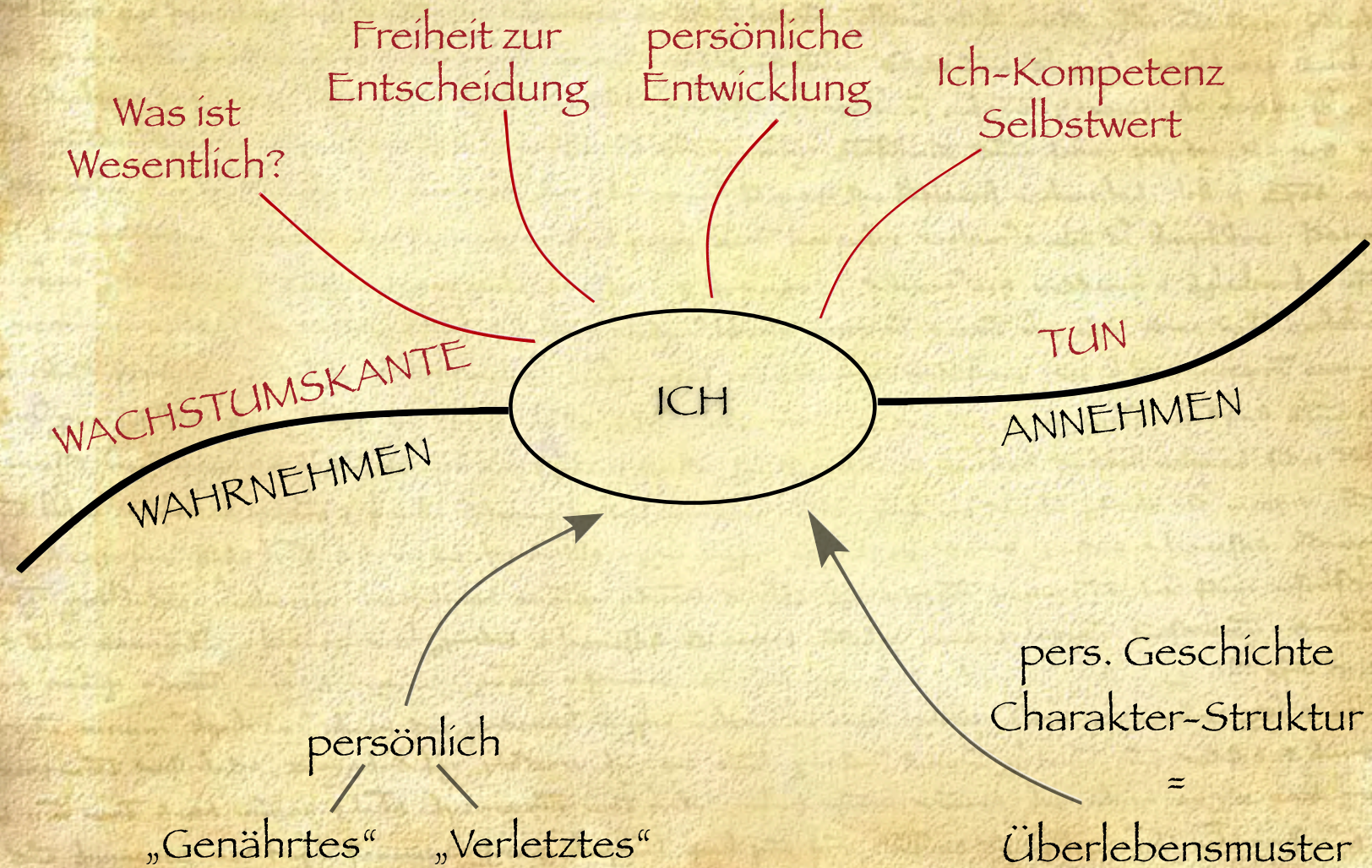
Know how

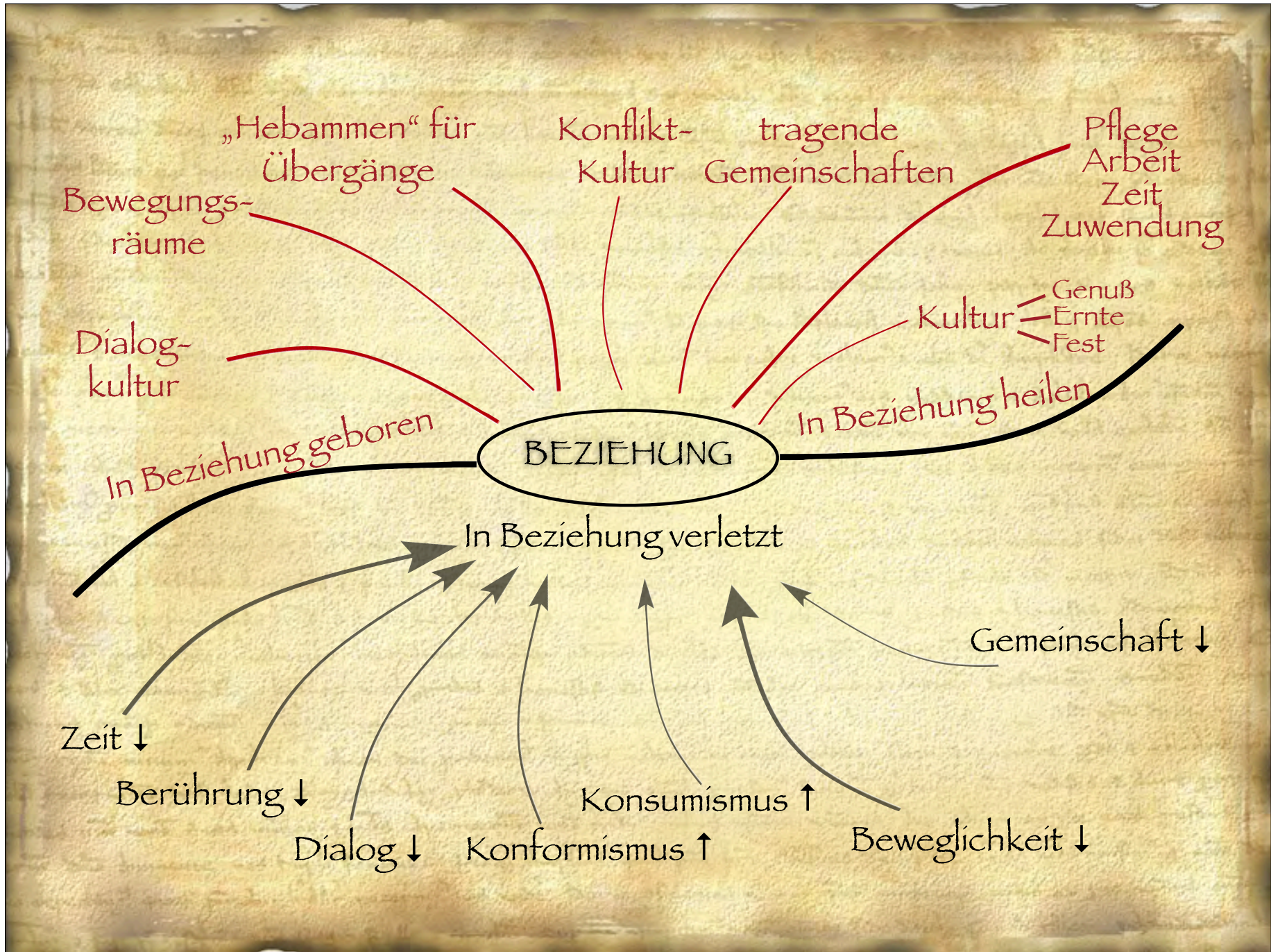
Geduld

Arbeit und Kraft

Zuwendung

ICH BIN OK

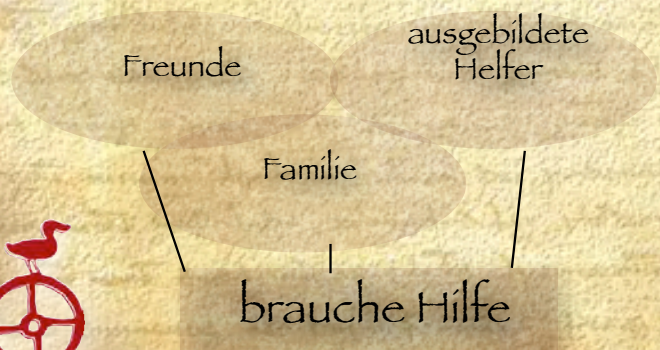
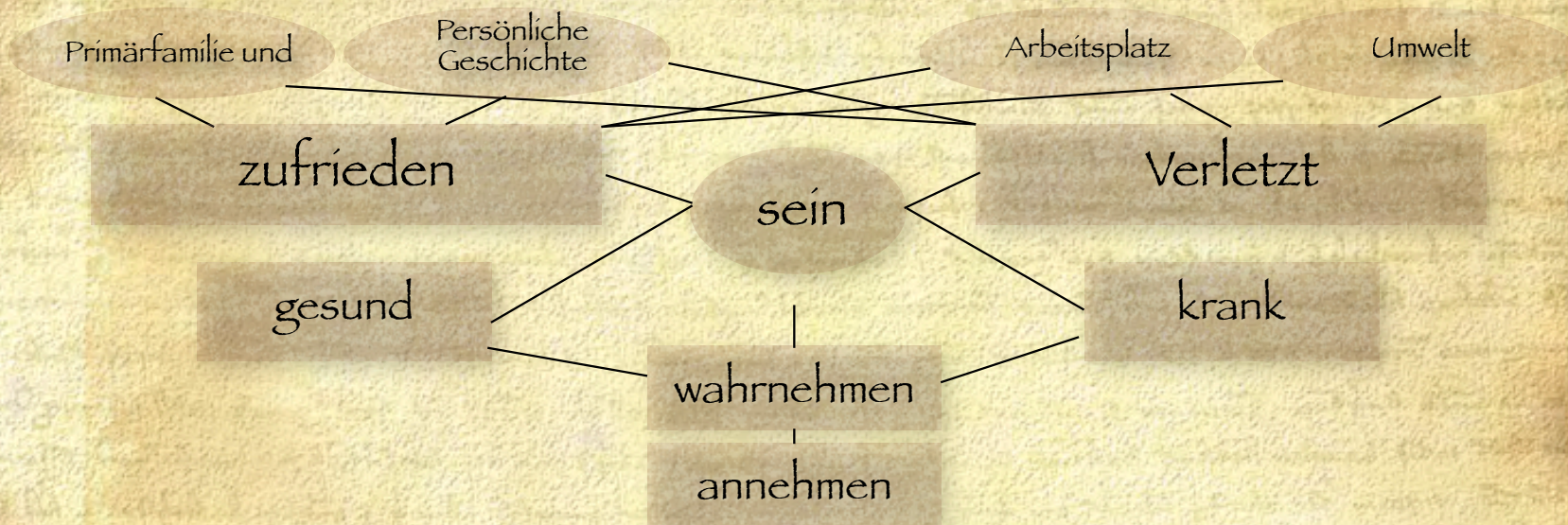





„Unsere Beziehungen leben in
einer Art Zwischenraum, der
heilig ist.

Der Sinn kann weder in einem
der beiden Partner
noch in beiden zusammen
gefunden werden...
sondern nur in dem
„Zwischenraum“,
den sie miteinander leben“

BEZIEHUNG - SELBST - REGULATION - HEILUNG



T
U
N



Ich
Ich will
Ich will mich
Ich will mich entwickeln

Ich und Du

Was brauchen wir für heilsame Beziehungen ?

- Vertrauen
- Zeit
- Dialog „Ich will dich verstehen“
- Zuwendung
- Stopp - Kompetenz
„Wer für alles offen ist, kann nicht ganz dicht sein.“
- Jeder Mensch soll 1 Stunde/Tag für sich haben. (Martin Buber)
- Hilfen holen - Hilflosigkeit ist der geeignetste Ausgangspunkt für Entdeckungen. (Waldefried Pechtl)

Auch wir ExpertInnen des Gesundheitssystems
benötigen Arbeitsbedingungen, wo
wir selbst - an Leib und Seele - heilen können,
um mit Leib und Seele
andere auf ihrem Heilungsweg zu begleiten!



Gefühle und Körper

Gehört werden und hören

Emotion

Berührtheit
Berührung

verbundenheit

Gesehen werden und sehen

Verstanden werden und verstehen

Autonomie

heilsame Momente

MOMENTE DER HEILUNG

- SIND MOMENTE VON BEZIEHUNG
- ERFORDERN VERTRAUEN
- BENÖTIGEN ZEIT- UND SCHUTZRAUM
- GELINGEN DORT , WO ICH VERSTEHEN WILL
- ERFORDERN ACHTSAMKEIT
- ERMÖGLICHEN WACHSTUM
- FÜHREN ZUM GANZ SEIN

Behandeln bedeutet nicht gleichzeitig
Heilen

Behandeln bedeutet, einen Menschen soweit
zu bringen, dass er die alte Ordnung wieder
erträgt,

Heilen bedeutet eine Welt zu schaffen, die
den Körper nicht mehr der Krankheit
aussetzt

jean carpentier

asante sana!
danke!

Lebensqualität steigt, wenn das Ich am Du wachsen kann